PB.S-01-127

Kapitel 3: Solidarität sichern

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Andrea Gabriele Behnke (KV Berlin-Reinickendorf)

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 126 bis 128 einfügen:
Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs werden wir auf eine gesetzliche Grundlage stellen und damit dauerhaft absichern. Wir setzen uns dafür ein systematisch bundesweit, flächendeckend Fachberatungsstellen gegen sexualisierte Gewalt aufzubauen, unter anderem mit den Ziel der engen Zusammenarbeit zwischen z.B. Schulen, Sportvereinen, Jugendfreizeiteinrichtungen und Jugendämtern sowie weiteren Behörden. Das ist ein weiterer Schritt sichere Orte für Kinder und Jugendliche zu schaffen, die frei von jeglichen Formen von physischer, psychischer sowie sexualisierter Gewalt sind. Wir werden bundesweit spezialisierte Fachberatungsstellen und telefonische sowie Online-Beratungsangebote finanziell absichern.

Begründung

Um erfolgreich gegen sexualisierter Gewalt anzukämpfen, müssen wir auch in unterversorgten Regionen Angebote schaffen. Damit Kinder und Jugendliche überall ob in der Großstadt oder im ländlichen Raum geschützt sind.

weitere Antragsteller*innen

Jan-Gerrit Keil (KV Berlin-Pankow); Hans Jagnow (KV Berlin-Lichtenberg); Felix Bach (KV Braunschweig); Bernd Schwarz (KV Berlin-Reinickendorf); Astrid Bialluch-Liu (KV Berlin-Tempelhof/ Schöneberg); Elke Klünder (KV Berlin-Reinickendorf); Gordon Schnepel (KV Braunschweig); Ann-Kathrin Tranziska (KV Pinneberg); Julia Scharf (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf); Eva Marie Plonske (KV Berlin-Kreisfrei); Jutta Schmidt-Stanojevic (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Barbara Boeck-Viebig (KV Berlin-Reinickendorf); Thomas Rost (KV Berlin-Reinickendorf); Wolfgang Schmidt (KV Berlin-Kreisfrei); Hans-Albert Treplin (KV Berlin-Neukölln); Christof Ebrecht (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Christa Markl-Vieto Estrada (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Evgeniya Barbin (KV Berlin-Mitte); Holger Lütge (KV Berlin-Reinickendorf); Veronika Gräwe (KV Berlin-Mitte)